

getCode - immer die richtige Kameralösung.

aus dem Hause **SysTec**

SysTec

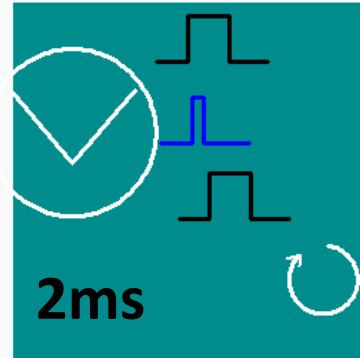


getCode:

# Hochgeschwindigkeits-Kamerasystem



Lesefeld: Standard 80 X 60  
Optional 120 X 90

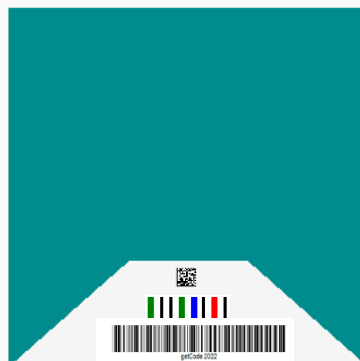


300 Lesungen/ S möglich

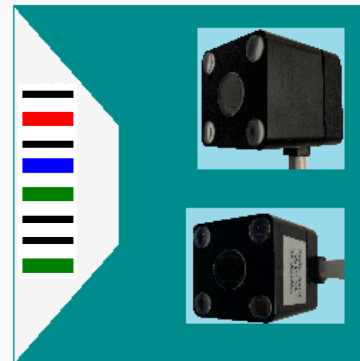
Trigger

Aufnahme +  
Auswertung >2ms

Ergebnis



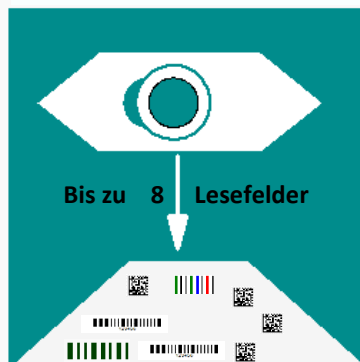
Decoder für alle gängigen Codearten  
Auch Codes mit farbigen Balken



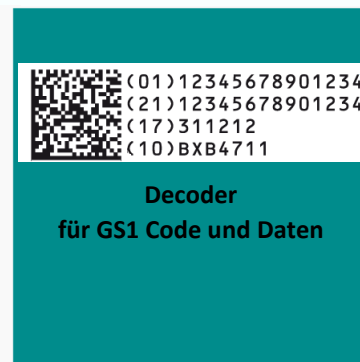
Kabelführung  
(Parallel zum Code)

Kabelführung (90°  
zum Code)

Drehung der Kamera um 90° möglich  
(bessere Montagemöglichkeiten)



Bis zu 8 Lesefelder



Decoder  
für GS1 Code und Daten

getCode kann sich durch seine robusten Eigenschaften, aufgerüstet mit einem ARM-Cortex-A72-Prozessor mit 1,5 GHz mit allen auf dem Markt befindlichen Codescannern messen lassen. Durch den Einsatz des modernsten Vision-Chips und des schnellen Prozessors ist die Kamera in der Lage, bis zu 1000 Bilder pro Sekunde Bilder aufzunehmen. Diese Eigenschaften ermöglichen der Kamera unbegrenzte Möglichkeiten der globalen Inspektionsaufgaben.

Die getCode-Kamera bietet hochwertige Lösungen für die individuellen Inspektionsaufgaben und Applikationen. Die Kamera ist in erste Linie für die Kontrolle der Codes für die pharmazeutische Industrie entwickelt. Die Kamera vervollständigt die Palette der Inspektionssysteme wie die **TE5000**, die zigfach in der Verpackungsindustrie eingesetzt sind. Die Entwicklung der Kamera versetzt die Firma SysTec in die Lage, zeitgerecht, punktgenau und maßgerecht die Aufgaben der Kunden zu lösen. Diese Lösungen können Standard und auch komplizierte Sonderlösungen sein.

Durch die sehr kompakte Bauweise kann die getCode-Kamera auch in schwer zugänglichen Bereichen von Maschinen leicht montiert werden. Von der High Density-Lösung mit hohen Leseraten von bis zu 300 Lesungen pro Sekunde bis hin zur Low Density-Lösung für größere Leseflächen hat die getCode-Kamera die richtige Kameralösung.

## Merkmale auf einen Blick:

Sichere Code-Identifizierung und lückenlose Dokumentation bei hohen Geschwindigkeiten mit bis zu 300 Lesungen pro Sekunde. Lesung aller gängigen Codes (1D, 2D, OMR, Pharmacode), Klarschriftlesung OCR/OCV sowie von Adressen.

Hochauflösender 1440 X 1080 Pixel Sensorchip (optional ist Farbsensor möglich)

Lange Verfügbarkeit sowohl des Prozessors als auch des Sensorchips, was dem Anwender ein sehr hohes Maß an Planungssicherheit bietet.

Flexible Lösungen im High, Standard und Low Density-Bereich mit Modulgrößen ab 0,1 mm.

Qualitätskontrolle des Labeldrucks und Bereitstellung der Druckqualitätsparameter in Anlehnung an die ISO 16022 und ISO 15415.

Abgesetzter optoelektronischer Kopf mit interner Beleuchtung für den flexiblen Einsatz auch in schwer zugänglichen Bereichen.

Hohe Tiefenschärfe +/- 20 mm der Kamera.

Vollintegriertes Objektiv und integrierte LED-Beleuchtung mit Polfilter.

Ethernet, UDP, TCP/IP, und RS232 als mögliche Schnittstellen.

### Bedienbar über Webserver

Der Webbrowser ermöglicht die Nutzung der Kamera als Stand-alone-Lösung und vereinfacht die Einstellung der Kamera ohne zusätzliche Software.

Echtzeit-Visualisierung aller angeschlossenen Kameras an einer Verpackungslinie über ein separates HMI möglich.

Pharmacode



Code 39



Barcode Interleaved  
2/5



OCR + Code



Datamatrix

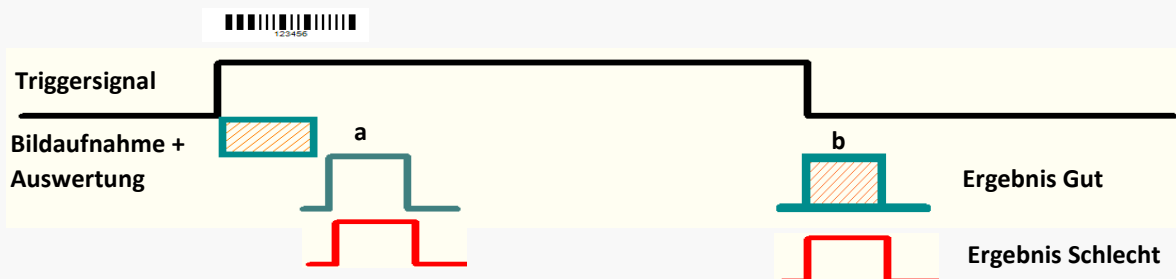


Pattern Matching

SysTec

## Lesarten getCode:

- 1- „OneShot-Lesung“ und Ausgabe des Ergebnisses ASAP: Hierzu nimmt die Kamera nur ein Bild auf und wertet danach das aufgenommene Bild aus.  
Ist das Ergebnis Ok, wird das Ergebnis als Gut sofort ausgegeben.  
Ist das Ergebnis nicht Ok, wird das schlechte Ergebnis am Ende des Triggers ausgegeben.



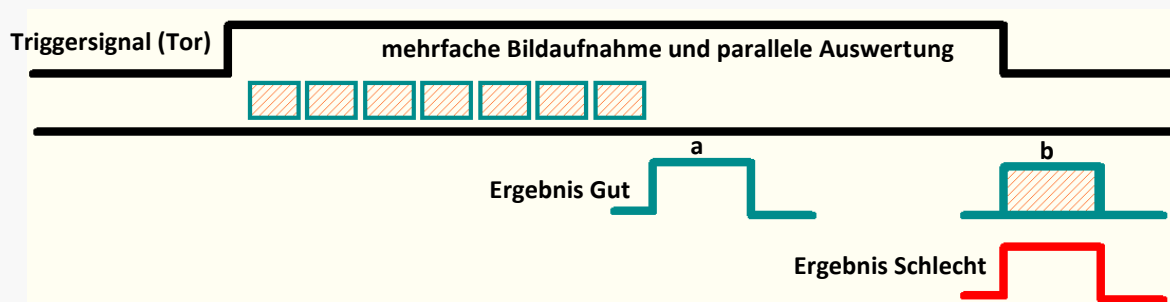
Ausgabe Optionen:

a: Ausgabe des Ergebnisses ASAP

b: Ausgabe des Ergebnisses Am Ende des Triggers

- 2- „Mehrfachlesung“ und Ausgabe des Ergebnisses ASAP: Hierzu nimmt die Kamera mehrere Bilder auf und wertet danach die aufgenommenen Bilder hintereinander parallel zu den weiteren Aufnahmen aus.  
Ist das Ergebnis Ok, wird das Ergebnis als Gut sofort ausgegeben.  
Ist das Ergebnis nicht Ok, wird das schlechte Ergebnis am Ende des Triggers ausgegeben.

**Anwendungsgebiete: Falzmaschinen und alle Inspektionen bei denen die Position des Codes nicht klar definiert ist. Bei der Anwendung bleibt die Einstellung des Triggersignals für alle Anwendungen gleich.**



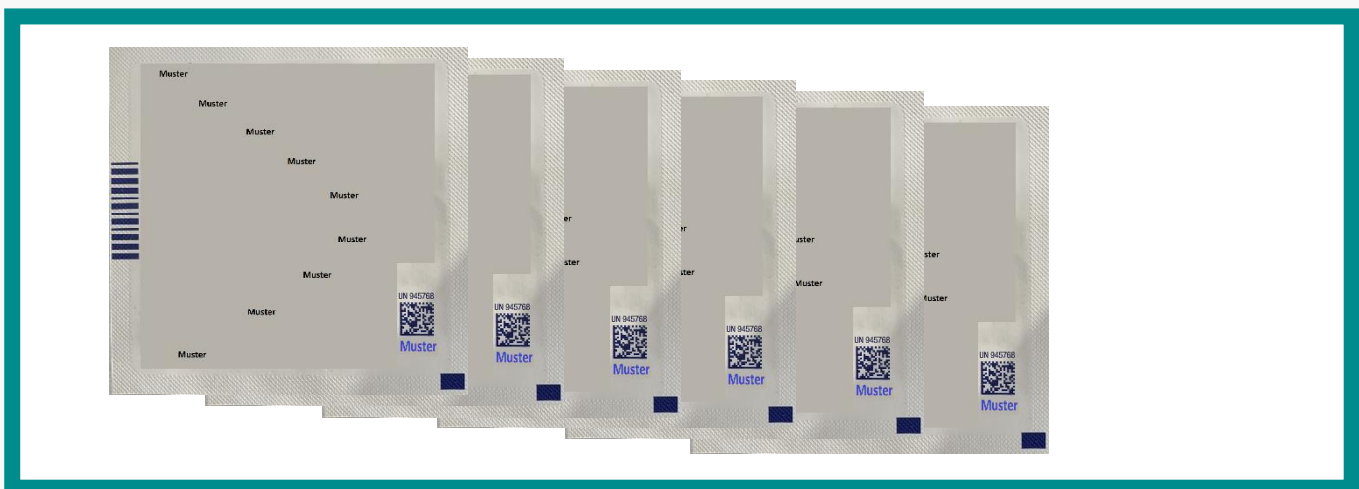
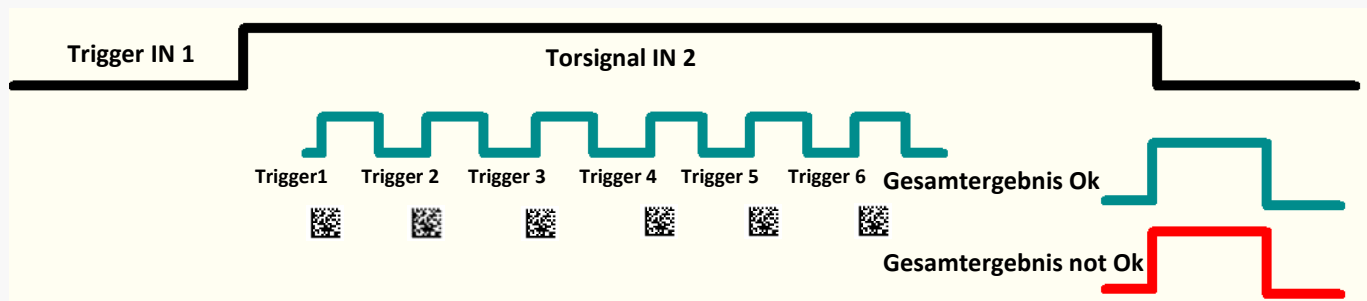
Ausgabe Optionen:

a: Ausgabe des Ergebnisses ASAP

b: Ausgabe des Ergebnisses Am Ende des Triggers

- 3- „Mehrfachlesung von mehreren Codes “ und Ausgabe des Ergebnisses am **Ende des Tors:**  
 Hierzu wird während eines Torsignals eine Anzahl der eingestellten Produkte abgetastet. Die Kamera nimmt bei jedem Trigger ein Bild auf und speichert die Ergebnisse intern. Die Ausgabe des Ergebnisses für alle aufgenommenen Bilder erfolgt am Ende des Torsignals.  
 Stimmen die Anzahl der Lesungen und Gutlesungen mit der vorab eingestellten Anzahl der Produkte, wird am Ende des Torsignals ein Gutsignal erzeugt.  
 Stimmen die Anzahl der Lesungen und Gutlesungen mit der vorab eingestellten Anzahl der Produkte nicht überein, wird am Ende des Torsignals ein Schlechtsignal erzeugt.

**Anwendungsbereich: Reibanleger, bei denen mehrere Produkte in einer Verpackung verpackt werden und ein Gesamtergebnis der Lesungen von der Steuerung der Anlage oder Verpackungsmaschine erwartet wird.**



In naher Zukunft wird die Kamera als Standardkamera von SysTec um Funktionen für alle anderen Prüfaufgaben in der Pharma-, Verpackungs- und Kosmetikindustrie erweitert. Auf diese Weise erreichen wir eine schlanke Lagerhaltung der Geräte beim Kunden.

Durch die 100%ige Eigenentwicklung der Kamera im Hause SysTec ist die Tür für alle Sonderlösungen weit geöffnet.

Wenn die Eigenschaften der Kamera Ihr Interesse geweckt haben, sprechen Sie uns einfach an.  
 Team SysTec GmbH